

## **Information über die Sitzung des Rats für Kriminalprävention am 21. April 2005**

### **Kriminalitätslagebild Mutterstadt**

Der Leiter der Polizeiinspektion Schifferstadt (PI), Herr Uwe Stein sowie KHK Kai Giertzsch stellt das Kriminalitätslagebild im Zuständigkeitsbereich der PI sowie der Gemeinde Mutterstadt vor. Spürbar über dem PI-Schnitt liegt Mutterstadt in den Bereichen der Gesamtzahl der Straftaten (+184) sowie bei einfachen Diebstählen (+190). Diese beiden Werte sind auf eine überdurchschnittliche hohe Zahl von Diebstählen in/aus Warenhäuser (166 Fälle) zurückzuführen. Von diesen Straftaten entfallen 149 auf den Bereich des Gewerbegebietes „An der Fohlenweide“. Der Bereich des schweren Diebstahls beinhaltet für Mutterstadt 85 Pkw-Aufbrüche, dies ist ein Anteil von ca. 21 % aller im Bereich der PI Schifferstadt. Dieser überdurchschnittliche Anteil ist auf die gute Verkehrsanbindung zurückzuführen. Fahrraddiebstähle (28) sind trotz Aquabella und IGS mit 7 % unterdurchschnittlich (PI gesamt 398). Mit 18 Wohnungseinbrüchen, Anteil von ca. 13 % liegt Mutterstadt, trotz guter Verkehrsanbindung unter dem Durchschnitt. Die Straßenkriminalität ist in Mutterstadt, im Vergleich zum PI-Zuständigkeitsbereich erfreulicherweise unterrepräsentiert. Zusammenfassend ist festzuhalten, dass sich das Kriminalitätslagebild der Gemeinde Mutterstadt, abgesehen von den Ladendiebstählen, im Vergleich zum gesamten Zuständigkeitsbereich der PI erfreulicherweise gut darstellt.

### **Suchtprävention, Alkopops; Bericht der Verwaltung**

Alkopops werden in Mutterstadt bei fünf Verkaufsstellen angeboten. Die Kontrollen dauerten im Schnitt eine halbe Stunde in den Supermärkten. Bei vielen Kassen gestaltete sich die Überwachung schwierig. Bei Sichtkontrollen konnten jedoch keine erkennbaren Verstöße festgestellt werden. Bei den Tankstellen ergaben Kontrollen auch keine Verstöße. Eine Nachfrage dort ergab, dass der Verkauf von Alkopops seit der Preiserhöhung stark rückläufig sei. Während des Ostermarktes konnten ebenfalls keine Verstöße festgestellt werden.